

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Leutershausen und Jochsberg www.leutershausen-evangelisch.de Dezember 2020 Januar Februar 2021 - Nr. 128

Weihnachten wird anders

Liebe Gemeinde,

Advent und Weihnachten werden dieses Jahr anders. Das ist das einzige, was wir vorhersehen können. Im Gemeindeteam haben wir uns daher überlegt, dass wir Ihnen dieses Jahr eine andere Form der Andacht anbieten, als Sie das gewohnt sind.

Wir möchten Ihnen eine Form anbieten, Advent und Weihnachten auch zuhause zu feiern, wenn Sie in Quarantäne oder auf sonstige Weise ans Haus gebunden sind.

Vielleicht, ganz vielleicht können Sie die Adventszeit in diesem Jahr ja auch einmal nutzen für alles, was sonst in dieser emsigen Zeit nicht möglich war:

Zeit für Besinnung, für Nachdenken. Nächstes Jahr – hoffentlich – können wir dann wieder Weihnachtsmärkte und Adventsfeiern besuchen, das Christkindlesrunterläuten und alles tun, was wir gewohnt waren.

Dieses Jahr sind Advent und Weihnachten anders. Wir sind zuhause, manche allein, manche im kleinen Familienkreis, viele gesund, manche krank. Vor dem Bildschirm hängen wir lange genug herum.

Was sollen wir tun?

Wir können einen Spaziergang zum Pfarrhaus am Kirchenplatz 7 unternehmen. Dort wird im Fenster jeweils die biblische Geschichte zum Evangelium des Sonntags, wie sie in den Andachten vorkommt, mit Figuren gestellt sein. Damit wir besser erkennen, was dargestellt ist, könnten wir diesem Rat folgen: Wir besinnen uns auf die ersten Gemeinden, die zuhause Gottesdienst feierten.

Andachten für zuhause

Hier sind ein paar Vorschläge, wie Sie zuhause Advent miteinander oder jeder für sich feiern können. Ich empfehle Ihnen einen Rahmen, der sich wiederholt. Für die einzelnen Adventssonntage gibt es dann verschiedene Einzelvorschläge. Die Abkürzung EG bedeutet Evangelisches Gesangbuch. Man findet alle Lieder auch im Internet zum Mitsingen. Es hilft, sich für die Feier vorzubereiten. Räumen Sie eine Ecke frei. Vielleicht haben Sie schon einen Adventskranz oder ein Adventsgesteck, eine kleine violette Decke oder Serviette. Die Farbe des Advent ist violett, die Farbe der Könige. Schließlich erwarten wir ja auch einen König. Zünden Sie die entsprechende Anzahl Kerzen an. Schon haben Sie einen heiligen Raum geschaffen.

Einen gesegneten andersartigen Advent wünsche ich mit herzlichen Grüßen Ihre Pfarrerin Forssman

Andachten für die Adventszeit miteinander oder jeder für sich

Als gleichbleibenden Ablauf schlage ich vor:

Segensspruch, kann am Anfang stehen:

Führe mich behutsam, Heiliger, in einen entspannten Augenblick, ein tiefer Atem ein Loslassen schwer wiegender Erwartungen, schrumpfender Ängste toter Gewissheiten, damit, von Stille erweicht, umgeben von Licht und offen für das Geheimnis, ich von deiner Ganzheit gefunden werde, aufrecht erhalten werde vom Unermesslichen, bezaubert vom Einfachen und gefüllt werde mit der Freude, die du bist, Gott. Ted Loder, Guerrillas of Grace, Prayers for the Battle, übertragen von Eva Forssman

Lied

Wir sagen euch an den lieben Advent (EG 17) oder ein anderes Adventslied

Evangeliumslesung: die Weihnachtsgeschichte

1. Advent, Lukas 1,5–23.57–80 Elisabeth und Zacharias staunen

2. Advent, Lukas 1,26-38
Bereit für Großes: Die junge Maria

3. Advent, Lukas 1 39-56

Das kleine Kind weiß schon: Maria bei Elisabeth

4. Advent, Lukas 2,1-14

Große Nachricht für kleine Leute: Engel und Hirten

Hier sind ein paar Fragen, über die man jedes Mal nach der Lesung allein oder in der Familie nachdenken könnte. Achtung! Es geht nicht darum, eine richtige Lösung zu finden, sondern um einen Meinungsaustausch, bei der alle Meinungen ihr Recht haben.

Welche Stelle war mir am liebsten?

Welcher Teil der Geschichte war der Wichtigste?

Welchen Teil der Geschichte könnte ich weglassen und hätte noch alles, was zu der Geschichte gehört?

Wo könnte ich in der Geschichte vorkommen? Was erzählt auch von mir?

Das Gespräch/Nachdenken endet damit, dass man den Text nochmals vorliest.

Lied

Macht hoch die Tür (EG 1) oder ein anderes Adventslied

Kreativangebot (siehe rechts)

Lied

Seht, die gute Zeit ist nah (EG 18)

Gebet

Komm, Gott, zu uns!
Bahne dir deinen Weg zu uns,
in unsere Herzen, Gedanken und Sorgen,
in unsere Erwartungen und alles, was uns bewegt.
Komm in diesem Jahr der Beschränkungen, des
Entsetzens,
der Trauer, des Improvisierens und Umdenkens.
Komm zu mir, Gott,
Du rufst uns aus dem Gewohnten heraus.
Das lässt die Angst hervorkriechen,
aber es macht auch den Weg frei für uns und andere,
dass die Welt anders werde.
Besonders bitten wir...
Hier können Namen genannt werden.

Das Vaterunser

Komm zu uns, Gott. Amen.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name, dein Reich komme
Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen, denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Lied

Wer mag, kann zum Abschluss noch singen: "Tochter Zion" (EG 13)

Amen

Die Feier endet mit einem kräftig gesprochenen "Amen, so sei es."

Kreativvorschläge:

1. Advent: Holen Sie sich Barbarazweige ins Haus. Sie sind ein Zeichen der Erwartung und der Hoffnung auf das Leben, das Christus uns bringt. Das passt gut zu Zacharias und Elisabeth, die ihr ganzes Leben auf ein Kind warten.

Dazu schneidet man traditionell am 4. Dezember Kirschzweige und stellt sie ins Wasser. Bis Weihnachten blüht der Zweig. Leider klappt das manchmal nicht. Kinder sind dann oft enttäuscht. Forsythienzweige versprechen mehr Erfolg. Man könnte die Zweige mit den Kindern auch schon am 1. Advent ins Haus holen

Wer mag, kann eine Karte gestalten mit dem Spruch: Es wird ein Reis aufgehen aus dem Stamm Isais und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen. (Jesaja 11,1) Dieser Vers wurde von Christen seit alters her auf das Kommen Jesu gedeutet.

- 2. Advent: Ich schlage vor, dem Nikolausbild ein wenig nachzuspüren, denn der 2. Advent ist in diesem Jahr der Nikolaustag.

 Man kann ein Papierschiff falten, mit einem guten Wunsch beschriften, mit Süßigkeiten füllen und jemandem bringen, dem man eine Freude machen möchte.

 In dem Lied "Es kommt ein Schiff geladen" (EG 8) bringt ein Schiff das Christuskind. Maria wird also mit einem Schiff verglichen.

 Anleitungen zum Papierschiff-Falten gibt es
- 3. Advent: das ist in diesem Jahr auch der Luciatag, der in Schweden mit Hefegebäck und Lichtern gefeiert wird. Man könnte eine weiße Kerze für Lucia aufstellen und die Legende der Lucia vorlesen.

bei youtube

https://cms.vivat.de/themenwelten/jahreskrei-s/advent/heilige-lucia.html

https://www.youtube.com/watch?v=vl6o4m-G25Fc

Der Weg, den die Luciabraut zurücklegt ist vergleichbar mit dem Weg den Maria zu Elisabeth geht. Am Ende steht ein lichtvoller Freudenruf.

4. Advent: Die Engel bringen stärkende Lebensworte zu den Hirten. Seit dem Mittelalter werden Kranken Lebkuchen gebracht, um sie zu stärken. Daher schlage ich vor, Lebkuchen zu verzieren.

Leutershausen + Jochsberg Leutershausen + Jochsberg Bildquelle Pixabay

Weihnachten wird anders

Das ist mittlerweile wohl allen klar. Für ein Weihnachten wie immer gibt es zu viele Absagen, Änderungen und Bestimmungen. Deshalb können auch die Weihnachtsgottesdienste nicht so stattfinden, wie bisher gewohnt.

Aber: Die Weihnachtsgottesdienste finden statt!

Im Kirchenvorstand haben wir uns bereits im September und Oktober Gedanken gemacht, wie wir auf die veränderte Situation reagieren können. Wir feiern einen Gottesdienst im Freien am Lutherhaus, bei dem es keine zahlenmäßige Begrenzung gibt.

Für die Gottesdienste in St. Peter am Heiligen Abend bitten wir um Anmeldung (siehe Kasten). Schließlich haben wir zwei Gottesdienste auf andere Zeiten gelegt, in der Hoffnung, dass Sie leichter daran teilnehmen können. Die Christmette am Heiligen Abend wird um eine Stunde auf 22 Uhr vorverlegt! Der Weihnachtsgottesdienst vom 1. Christtag wird nicht am Vormittag, sondern am Abend um 18 Uhr stattfinden.



Weihnachten wird anders, auch wenn die Kerzen jetzt nicht von unten nach oben brennen. Anders wird es, weil durch das Abstandsgebot nur noch ein kleiner Teil der Gottesdienstbesucher in unserer schönen, großen St. Peter-Kirche Platz finden.

Gottesdienst online – eine offene Tür zu unserer Kirche!

Natürlich ist es das Beste, an einem Ort zusammen zu kommen, um miteinander Gott zu loben. Es tut wohl, mit anderen auf Gottes Wort zu hören und Gott zu suchen. So wird die gelebte Gemeinschaft sichtbar und der Zuspruch der Gnade im Wort und im Abendmahl erfahrbar. Damit setzen wir ein öffentliches Zeichen unseres Glaubens.

Der Online-Gottesdienst öffnet dafür eine Türe. Wer verhindert ist oder krank, wer einfach mal wieder reinschauen möchte, wer sich für ein bestimmtes Thema interessiert, ... der findet die Möglichkeit mitzuhören und Teil zu haben. Wer nicht (mehr) kommen kann, aber eine gute Heimat im Gottesdienst und in unserer St.Peter-Kirche hat, dem tun vielleicht neben den Inhalten des Gottesdienstes, die

Bilder und Klänge aus der Kirche wieder einmal gut.

Unser ehrenamtliches Team hat mittlerweile schon einige Erfahrungen gesammelt und alle Gottesdienste im November übertragen. So können jetzt auch die Bewohner im Altenheim über ihre Fernsehgeräte an unseren Gottesdiensten teilnehmen.

In unserem YouTube-Kanal "Dekanat Leutershausen" finden sich auch mehrere Filme über Wilma und Freddy von den Sonntagskindern.

Nutzen Sie doch die Gelegenheit und schauen Sie einmal bei uns rein!

Am einfachsten finden Sie unsere Videos auf unserer Internetseite: www.t1p.de/ogo

Wenn Sie hier eine Predigt anklicken, werden Sie direkt zum Video auf YouTube weiter geleitet.

Oder wenn Sie wollen, können Sie die Gottesdienst-Videos auch direkt auf YouTube finden: www.t1p.de/Y-D oder hier www.t1p.de/y-rh

Abonnieren Sie den Kanal auf YouTube, wenn er Ihnen gefällt und sie benachrichtigt werden wollen, wenn ein neues Video online geht.

Weiterhin stellen wir auch fast jede Woche unsere Predigten für den Telefonabruf zur Verfügung: (09823) 3479831

Nehmen Sie gerne auch online an unseren Gottesdiensten und Andachten teil!

So sieht unser Gottesdienstprogramm für Weihnachten aus:

Heiliger Abend - 24.12.2020

(Bitte anmelden)

14.30 Uhr Familiengottesdienst in St.Peter

15.00 Uhr Gottesdienst im Lutherhauspark

(ohne Anmeldung)

18.00 Uhr Christvesper in St.Peter mit Online-

Übertragung

20.00 Uhr Aufgezeichneter Gottesdienst mit

den Chören der Gemeinde - nur

Online

22.00 Uhr Christmette in St.Peter

1. Christtag - 25.12.2020

18.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

2. Christtag - 26.12.2020

9.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Sonntag - 27.12.2020

9.30 Uhr Gottesdienst

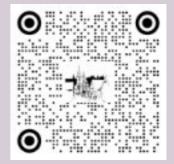
ANMELDUNG für Heilig Abend

Wenn Sie sich anmelden, können Sie (und wir) auch sicher sein, dass Sie einen Platz in der Kirche bekommen. Sie müssen also nicht befürchten, vergeblich zur Kirche zu kommen.

Die Anmeldung ist ab dem 14. Dezember möglich.

Es gibt zwei Wege zur Anmeldung:

- Auf unserer Internetseite (www.dekanatleutershausen.de/weihnachten2020) finden Sie weitere Informationen und den Link zum Anmeldeportal.
- Wenn Sie keinen Internetzugang haben, können Sie auch im Dekanatsbüro anrufen.



www.dekanatleutershausen.de/ andacht oder www.t1p.de/ogo

Online Gottesdienste und Andachten bei YouTube...







ZUM KINDERGOTTESDIENST GEHT'S HIER LANG.

Demnächst...

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Gottesdienst online

15. November 2020

Ewigkeitssonntag Gottesdienst online

22. November 2020

Christvesper - 18 Uhr Gottesdienst online

24. Dezember 2020

.

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres Gottesdienst online

Zuletzt veröffentlicht

8, November 2020



Leutershausen Leutershausen 5



Krippenfiguren in der Holzwerkstatt

Mein Name ist Helge Güther und ich lebe und arbeite als Holzbildhauerin in Oberdombach. In Zeiten von Corona ist alles ein bisschen anders, ein Interview muss ausfallen und so darf ich Ihnen heute selbst etwas über mich, meine Arbeit und die kaputte Leutershäuser Krippe erzählen.

Ich habe vor vielen Jahren als Lehrberuf Holzbildhauer gewählt. Seitdem schnitze ich, mittlerweile seit fast 20 Jahren in meiner Werkstatt in Oberdombach. Das Spannende dabei sind













die vielen verschiedenen Arbeiten, egal ob es ein Taufkerzenständer, ein Möbelornament, ein Blumenmotiv, ein Wappen, eine Weihnachtskrippe oder die Reparatur einer kaputt gegangenen Schnitzerei ist.

So kam ich dazu, die mutwillig beschädigten Krippenfiguren von Leutershausen wieder zu reparieren. Es wäre ja auch schade, wenn man diese wunderschöne Krippe nicht mehr aufstellen könnte. Die Einzelteile von ein paar Figuren waren anfangs wie ein Puzzle. Welches Teil gehört wohin, passt es zusammen, muss ich etwas komplett neu schnitzen oder kann ich doch einiges wiederverwenden. Zum Glück waren die meisten Teile noch vorhanden.

Passende Teile streiche ich mit Kleber ein und presse sie vorsichtig aneinander. Fehlende Teile wie die Ohren des Schafes, werden grob ausgeschnitten, verklebt und dann geschnitzt. Auch der Ochse bekommt einen neuen Schwanz und mit etwas Farbe ist er wieder bereit für den Einsatz in der Krippe. So wird eine Figur nach der anderen repariert und zu neuem Leben erweckt. Leider kann ich nicht sagen, wer die Krippenfiguren geschnitzt hat, aber auf einer Figur steht, dass sie im November 1930 geschnitzt wurden. Der Namen des Schnitzers ist leider nicht richtig lesbar, aber vielleicht wird dieses Rätsel noch gelöst. Ich würde mich freuen, wenn Sie

sich die Weihnachtskrippe anschauen und ein paar ruhige besinnliche Momente davor verbringen. Ihre Helge Güther





Bibelstunden 2021

In Bewegung - In Begegung

Zugänge zum Lukasevangelium

Maria und Elisabeth (Lk 1,39-56) Eva Forssman Die zehn Aussätzigen (Lk 17,11-19) Rainer Horn

12.01.2021:

Mittelramstadt18:30 Uhr im Kulturhaus mit Dekan Horn(Fr. Bauer)Winden20:00 Uhr im Gasthaus Braun mit Dekan Horn(Hr. Braun)Höchstetten19:00 Uhr im Kulturhaus mit Pfarrerin Forssman(Hr. Arnold)

14.01.2021:

Sachsen 18:30 Uhr bei Familie Zechner mit Dekan Horn (Fr. Zechner)

Büchelberg 20:00 Uhr bei Familie Jendretzke mit Dekan Horn (Fr. Jendretzke)

18.01.2021:

Jochsberg 18:30 Uhr im Gemeindehaus mit Pfarrerin Forssman (Pfin. Forssman)

Lenzersdorf 20:00 Uhr im Gasthaus Blank mit Pfarrerin Forssman (Hr. Blank)

Wir freuen uns schon darauf, mit Ihnen vor Ort über den Glauben ins Gespräch zu kommen. In Corona-Zeiten bitten wir Sie um vorherige Anmeldung bei den Ansprechpartnern vor Ort und die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln.

Freundliche Bitte um Unterstützung

Liebe Gemeinde!

Vielleicht ist dieses Jahr auch für Sie ein Jahr großer finanzieller Herausforderungen gewesen. Dann werden Sie uns sicher verstehen. Auch wir als Gemeinde müssen große Einbußen hinnehmen. Wir haben Verständnis, wenn Sie uns diesmal nicht unterstützen können und diese Spendenbitte einfach überlesen.

Vielleicht ist es dem einen oder anderen aber dennoch möglich, ein ermutigendes Zeichen zu setzen und die großen Projekte der Gemeinde weiterhin zu unterstützen.

Im Namen des Kirchenvorstandes bitten wir Sie um Ihre Unterstützung für Lutherhaus, Friedhofsmauer und Jugendarbeit. Gerne dürfen Sie sich auch für eines der drei Projekte besonders entscheiden.

In jedem Fall kommt Ihre Weihnachtsgabe den jungen und alten Menschen in unserer Stadt zu Gute. Für Ihre Unterstützung sagen wir schon jetzt ein herzliches Dankeschön!

Behüte Sie Gott!

Rainer Horn, Dekan Eva Forssman, Pfarrerin Hans Hausner, Vertrauensmann

6 Leutershausen Leutershausen + Jochsberg 7

Weihnachtsmarkt in Kleinformat Mit der Nähnadel gestrickt

Den vermutlich ersten Weihnachtsmarkt der Region gibt es derzeit in der Stadt Leutershausen – jedoch nur in einem ganz kleinen, wunderbar romantischen Puppenstubenformat.

Auch in Zeiten von Abstandsregeln und Corona-Gefahren ist dieser Markt möglich. Hunderte Stunden stecken in der Fertigung der Miniaturen. Um die Welt in der Miniatur abzubilden, bedarf es einer großen Hingabe, Geduld und Präzision.

In einer Ecke unseres Flurs entsteht in jedem Advent eine Miniaturwelt, die in Anlehnung an unsere Heimatstadt Leutershausen einen Weihnachtsmarkt zeigt. Hier gibt es als Kulisse die beiden Tore der Stadt, natürlich unsere Kirche St. Peter und ein Fachwerkhaus. Davor sind einige Stände aufgebaut und viele kleine Besucher in ihrer winterlichen Bekleidung "unterwegs". Alles in weihnachtlicher Beleuchtung.

In den Ständen findet man wunderbare Kugeln für den Weihnachtsbaum, Kerzen und Geschenke, selbstgestrickte Pullover und Schals und natürlich Glühwein aus dem Leutershäuser Becherla. In Wirklichkeit sind die Stände, Möbel und Deko-Objekte nur wenige Zentimeter groß! Auf dem Platz kann man Weihnachtsbäume kaufen, einem Drehorgelspieler zuhören oder den Kindern beim Bestaunen der Weihnachtskrippe zuschauen. Hier ist auch in diesem Jahr großes Gedränge möglich, ohne die Gefahr sich mit dem Virus anzustecken.

Auch das "Christkindlesrunterläuten" wurde nicht vergessen, zur richtigen Uhrzeit wird dieses Ereignis gezeigt. Für die Marktstände wird viel Material "recycelt ". Vieles, was sich im Alltag ansammelt, findet Verwendung. Bodenbeläge, die wie Natursteine aussehen sollen oder Dachziegel der Häuser, werden aus Eierkartons gemacht. Plastik-Sichtfenster von Verpackungen werden zu Scheiben der Kirchenfenster. Darüber hinaus benutzt man Finnpappe und Holz, um kleine Möbel zu bauen, durchsichtige Perlen für Kristall-Lüster, Fimomasse für Ge-





schirr und Essen. Betten, Stühle, Tische und Ziergitter für die Fenster lötet man aus Kupferdraht. Die wirklich kleinen Dinge des Lebens werden mit viel Fleiß und Geduld erschaffen.

Der Markt wird natürlich niemals fertig. Jedes Jahr entsteht aus einem neuen Eindruck oder einer Idee eine weitere Facette des Miniaturmarktes. So bleibt er am Leben und hat keinen unerheblichen Anteil auf die Vorfreude auf die Geburt unseres Herrn Jesus Christus.

Diese wortwörtlichen Kleinigkeiten braucht zwar eigentlich niemand wirklich. Aber so ziemlich jeder, der für sich entdeckt hat, wie entspannend und unterhaltend es sein kann, die Welt mal auf den Maßstab 1:12 zu reduzieren und sich sehnlichst zu wünschen, sein eigenes Liliputland individuell auszugestalten, weiß sich damit wenigstens für ein paar Stunden von den Sorgen des Alltags abzulenken.

Gottfied Wetzel





Leutershausen



Gut betreut in der Tagespflege

Mein Name ist Katrin Simon. Seit Februar 2017 leite ich die Tagespflege in Leutershausen, die seit Oktober

2020 zum Wohnpark am Weiher gehört. Davor kannte man uns als die Betreuungsstuben.

Die Tagespflege ist ein Angebot für Senioren, die ihren Tag gerne in Gesellschaft verbringen möchten. Wir gestalten dafür in unseren Räumlichkeiten einen sinnvoll geregelten Tagesablauf für alle Gäste und fördern dabei ganz individuell deren geistigen und körperlichen Fähigkeiten. Das entlastet nicht nur Angehörige, es ist auch eine hilfreiche Ergänzung zur ambulanten Pflege.

Neue Leute treffen, verschiedene Aktivitäten und gute Unterhaltung – darauf können sich unsere Gäste jeden Tag aufs Neue freuen. Denn ein Besuch in der Tagespflege ist die ideale Gelegenheit, den Tag außerhalb der eigenen vier Wände zu verbringen und am sozialen Leben teilzunehmen. Es ist uns dabei wichtig, auf die persönlichen Bedürfnisse und Anliegen jedes Einzelnen einzugehen, damit sich jeder in der Gruppe wohlfühlen kann.

Für Fahrdienst und Verpflegung ist gesorgt

Der hauseigene Fahrdienst ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet und holt die Gäste morgens von zuhause ab und bringt sie am frühen Abend wieder sicher nach Hause. In der Tagespflege werden die Besucher tagsüber von kompetentem Pflegepersonal betreut und versorgt. Zu den gemeinsamen Mahlzeiten gehören Frühstück, Mittagessen (Speiseplan mit 2 Gerichten) sowie Nachmittagskaffee.

Unsere Räumlichkeiten

Ein gemütlicher Aufenthaltsraum lädt zu geselligen Runden und gemeinsamen Spielen ein. Bei schönem Wetter kann der Außenbereich vor dem Haus genutzt werden. Zum Ausruhen stehen separate Ruheräume zur Verfügung. Die Räume sind barrierefrei erreichbar, Bad und Toiletten sind behindertengerecht.

Angebote und Struktur der Tagespflege

Ziel ist es, eine wohlige Atmosphäre in guter Gesellschaft zu schaffen und mit gemeinsamen Mahlzeiten, Gruppenaktivitäten und Ruhephasen den Tagesablauf zu strukturieren. Täglich organisieren wir für unsere Gäste verschiedene Gruppenaktivitäten. Beispiele hierfür sind Gesellschafts-, Karten- und Brettspiele, Basteln und Malen, Singen, Lesen, Geschichten-Lücke erzählen sowie Feste und Feiern im Jahreskreis.

Körperliche Fähigkeiten

Mit zunehmendem Alter lassen sowohl Beweglichkeit als auch Wahrnehmung und Koordination nach, deshalb sollten diese regelmäßig gefördert werden. Es ist wichtig, die Bewegung nicht zu vernachlässigen.

Zur körperlichen Aktivierung gehören beispielsweise Gymnastikübungen, Spaziergänge und Sitztänze.

Wider das Vergessen

Genauso wichtig ist es, geistig fit zu bleiben. Gerade im Alter steigt das Risiko für Vergesslichkeit und Demenzerkrankungen. Es empfehlen sich verschiedene Gedächtnisübungen wie Rätsel- und Puzzlespiele, Denksportaufgabe und Erinnerungsarbeit. Bei der Erinnerungsarbeit geht es zum Beispiel darum, anhand von gewohnten Situationen und Objekten alte Erinnerungen wachzurufen und festzuhalten. Im persönlichen Gespräch wird dann etwa mit Musik, alten Fotos oder Tagebüchern das Vergangene wiedererlebt. Das hält geistig fit und löst bei den Betroffenen oft ungeahnte Glücksmomente aus.

Die Teilnahme an allen Aktivitäten ist natürlich freiwillig. Das Freizeitprogramm ist sehr flexibel und passt sich den individuellen Bedürfnissen unserer Gäste an.

Ruhemöglichkeiten

Wem der Tagesablauf zu anstrengend wird, der hat die Möglichkeit sich zwischendurch im Ruheraum zu entspannen. Auf den speziellen Ruhesesseln ist es so bequem, dass schon mal der eine oder andere beim Lesen einschläft...

Sie möchten mehr Information?

Falls ich Ihr Interesse geweckt habe, würde ich mich über ein Gespräch in unserer Tagespflege sehr freuen. Ich habe für unterschiedlichste Anliegen ein offenes Ohr für Sie. Sie erreichen mich unter 09823/9262484 Ihre Katrin Simon



Die barrierefreien Räumlichkeiten der Tagespflege befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Wohnpark am Weiher. Im Außenbereich fühlen sich nicht nur unsere Hühner wohl, auch unsere Tagesgäste nutzen den Platz im Freien gerne.



Herzliche Einladung zum Candlelightdinner für Ehepaare

Samstag, 13. Februar 2021, 19.00 Uhr Gemeindezentrum Frommetsfelden Hürbeler Str. 10, 91578 Leutershausen



Anmeldung bei GMS e.V., Auerbach 28, 91598 Colmberg Tel. 09823/931-14, gms.ev@t-online.de

Dekanat Dekanat

Veranstaltungen in Leutershausen

Dezember

Di	1.	14.00 Uhr	Gemeinde- und Senioren- nachmittag, 1. Gruppe und
		15.15 Uhr	2. Gruppe, mit Pfarrerin Eva Forssman, Lutherhaus
So	6.	10.30 Uhr	Frauen in der Bibel, mit Anna Wiemer, Lutherhaus
		18.30 Uhr	Silence and Praise, Lutherhaus
Mi	9.	17.00 Uhr	Präparandenunterricht, Lutherhaus
Fr	11.	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht, Lutherhaus

Januar

Di	12.	14.00 Uhr	Gemeinde- und Senioren- nachmittag, 1. Gruppe und
		15.15 Uhr	2. Gruppe, mit Pfarrerin Ev Forssman, Lutherhaus
Mi	13.	17.00 Uhr	Präparandenunterricht, Lutherhaus
Fr	15.	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht, Lutherhaus
Mi	27.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandsstzung

Coronabedingt finden auch weiterhin nur wenige Veranstaltungen statt. Gruppentreffen wie die 2. Tasse Kaffee und der Frauentreff müssen bis auf Weiteres entfallen. Bitte rechnen Sie auch mit kurzfristigen Absagen geplanter Veranstaltungen.

Wir grüßen alle Besucherinnen der 2. Tasse Kaffee!

Das Licht helfe Dir,
Kurs zu halten auf Deiner Reise.
Der Wind stärke Dir den Rücken.
Der Sonnenschein wärme Dein Gesicht
und der Regen falle sanft auf deine Haare.
Bis wir uns wiedersehen,
halte Gott Dich geborgen in seiner
schützenden Hand.

Leider können wir uns zur Zeit nicht treffen. Wir hoffen aber, dass es wieder mal möglich sein wird zusammen zu frühstücken und sich zu unterhalten. Bleiben Sie gesund und seien Sie ganz herzlich gegrüßt,

Ihr Team der 2.Tasse Kaffee

Februar

Di	9.	14.00 Uhr	Gemeinde- und Senioren- nachmittag, 1. Gruppe un
		15.15 Uhr	2. Gruppe, mit Pfarrerin E Forssman, Lutherhaus
Mi	10.	17.00 Uhr	Präparandenunterricht, Lutherhaus
Mi	24.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
Fr	26.	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht, Lutherhaus

Gemeinde- und Seniorennachmittag Leutershausen

Dienstags, 1.12.2020; 12.1.2021; 9.2.2021 um 14.00 und 15.15 Uhr im Lutherhaus, Dauer: jeweils 45 Minuten.

Es können jeweils 12 Personen teilnehmen.

Wir bitten um vorherige Anmeldung im Dekanatsbüro.

Die Themen werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Ehre sei Gott im Himmell Denn er bringt Frieder una wender sich den Menschen in Lieb Lukas 2, 14

12 Leutershausen

Gottesdienste in Leutershausen

Dezember

6. Dezember 9.30 Uhr Kirche St. Peter Gottesdienst 2. Advent

> Prädikant Manfred Mohr 9.30 Uhr Gemeindehaus

Kindergottesdienst

13. Dezember 9.30 Uhr Kirche St. Peter 3. Advent Lichtspurgottesdienst Dekan Rainer Horn

> 9.30 Uhr Lutherhaus Sonntagskinder

20. Dezember 9.30 Uhr Kirche St. Peter

4. Advent Gottesdienst Pfarrerin Eva Forssman

9.30 Uhr Gemeindehaus

Kindergottesdienst Weihnachtsfeier

24. Dezember 14.30 Uhr Kirche St. Peter

Heiligabend Gottesdienst

Dekan Rainer Horn

15.00 Uhr Lutherhauspark

Gottesdienst Dekan Rainer Horn

18.00 Uhr Kirche St. Peter

Christvesper

Pfarrerin Eva Forssman

22.00 Uhr Kirche St. Peter

Christmette

Dekan Rainer Horn

1. Weihnachtstag Gottesdienst

25. Dezember 18.00 Uhr Kirche St. Peter

Pfarrer Dr. Rainer Oechslen

2. Weihnachtstag Gottesdienst

26. Dezember 9.30 Uhr Kirche St. Peter

Pfarrerin Theresa Sichermann

Sonntag

27. Dezember 9.30 Uhr Kirche St. Peter Gottesdienst

Prädikant Manfred Mohr

31. Dezember 18.00 Uhr Kirche St. Peter Silvester Jahresabschlussgottesdienst Dekan Rainer Horn

Januar

1. Januar 18.00 Uhr Kirche St. Peter Neujahr Gottesdienst mit Abendmahl

Dekan Rainer Horn

3. Januar 9.30 Uhr Kirche St. Peter Sonntag Gottesdienst

Prädikant Manfred Mohr

6. Januar 9.30 Uhr Kirche St. Peter

Epiphanias Gottesdienst

Pfarrer Dr. Rainer Oechslen

10. Januar 9.30 Uhr Kirche St. Peter Sonntag Gottesdienst

Dekan Rainer Horn

9.30 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst

17. Januar 9.30 Uhr Kirche St. Peter

Sonntag Gottesdienst

Pfarrerin Eva Forssman

9.30 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst

24. Januar 9.30 Uhr Kirche St. Peter Sonntag Lichtspurgottesdienst Dekan Rainer Horn

> 9.30 Uhr Lutherhaus Sonntagskinder

31. Januar 9.30 Uhr Kirche St. Peter Sonntag Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Rainer Oechslen

> 9.30 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst

Kirchlicher Aschermittwoch abgesagt!

Der für den 24. Februar 2021 geplante Kirchliche Aschermittwoch im kommenden Jahr wird nicht stattfinden.

Wegen der Corona-Situation ist damit zu rechnen, dass auch im Frühjahr noch Kontaktbeschränkungen gelten werden.

Februar

7. Februar 9.30 Uhr Kirche St. Peter Sonntag Gottesdienst

Prädikant Manfred Mohr

9.30 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst

14. Februar 9.30 Uhr Kirche St. Peter

Sonntag Gottesdienst zur Woche für die Ehe Dekan Rainer Horn

> 9.30 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst

21. Februar 9.30 Uhr Kirche St. Peter Sonntag Gottesdienst

Prädikant Wostratzky

9.30 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst

28. Februar 9.30 Uhr Kirche St. Peter Sonntag Gottesdienst mit Abendmahl

> 9.30 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst



Am Samstag 16. Januar 2021 ab 9 Uhr sammeln die Jugendlichen des CVJM die ausgebrauchten Christbäume im Stadtgebiet Leutershausen ein. Wie in den letzten Jahren werden die Erlöse der Aktion für einen guten Zweck verwendet.





Ein Advent für die Zukunft Brot für die Welt

Öffne du Tor und Tür bei uns für die Fülle deiner Liebe und halte in uns die Erwartung wach dass mit dem Kommen deines Sohnes Himmel und Erde erneuert werden.

Kindern Zukunft schenken, so lautet das Motto der 62. Aktion Brot für die Welt, die am 1. Advent eröffnet wird. "Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch", so singen und beten wir im Advent. Viele Millionen Kinder dieser Welt warten darauf, dass sich für sie Türen zur Zukunft öffnen. Mehr als 150 Millionen Kinder weltweit müssen arbeiten, oft für einen Hunger-Iohn. Zusammen mit Partnerorganisationen setzt sich Brot für die Welt dafür ein, dass kein Kind aus Armut dazu gezwungen ist, zum Familieneinkommen beizutragen. Helfen Sie, Türen zur Zukunft zu öffnen und schenken Sie Zukunft!

Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!

Helfen Sie helfen.

Liebe Gemeindeglieder!

Wir bitten Sie anstelle der Tütensammlungen von Brot für die Welt Ihre Spende direkt auf das Konto der Kirchengemeinde Leutershausen Sparkasse Ansbach DE 91 7655 0000 0030 2093 08 mit dem Vermerk "Brot für die Welt" zu überwei-

Vielen Dank!

sen.

Online Spenden: www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Leutershausen Leutershausen 15

Gottesdienste in Jochsberg

Dezember

6. Dezember 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius 2. Advent Gottesdienst

Prdikant Manfred Mohr

13. Dezember 9.30 Uhr Kirche St. Mauritius 3. Advent Gottesdienst

Pfarrer Dr. Rainer Oechslen

20. Dezember 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius 4. Advent Gottesdienst

Pfarrerin Eva Forssman

24. Dezember 16.30 Uhr Kirche St. Mauritius Heiligabend Familiengottesdienst

Pfarrerin Eva Forssman

25. Dezember 18.00 Uhr Kirche St. Mauritius

1. Weihnachtstag Gottesdienst

Pfarrerin Eva Forssman

26. Dezember 9.30 Uhr Kirche St. Mauritius

2. Weihnachtstag Gottesdienst

Pfarrerrin Eva Forssman

27. Dezember 9.30 Uhr Kirche St. Peter

Sonntag Gemeinsamer Gottesdienst in

Leutershausen

Prädikant Manfred Mohr

31. Dezember 16.30 Uhr Kirche St. Mauritius

Silvester Gottesdienst

Dekan Rainer Horn

Unterwegs mit Maria und Josef an Heiligabend

Weil dieses Jahr alles anders ist als in allen anderen Jahren, treffen wir uns

um 16.30 Uhr vor der Kirche

für den ersten Teil

des Weihnachtsgottesdienstes.

Wie Maria und Josef machen wir uns dann auf den Weg.

Wir finden Herberge im Hof der Brauerei Reindler für den zweiten Teil des Gottesdienstes. Zieht euch bitte wettergemäß an. Wir werden uns bewegen, aber nicht sitzen.

Krippenspielproben gibt es dieses Jahr nicht. Die Kinder können gerne verkleidet kommen. Es ist schön, wenn es auch mehrere Marien gibt.

Eure Pfarrerin Eva Forssman mit Team

Januar

3. Januar 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius

Sonntag Gottesdienst

Prädikant Manfred Mohr

6. Januar 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius

Epiphanias Gottesdienst

Pfarrer Dr. Rainer Oechslen

10. Januar 9.30 Uhr Kirche St. Mauritius

Gottesdienst Sonntag

Prädikantin Ilse Schoell-Mohr

17. Januar 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius

Sonntag Gottesdienst

Pfarrerin Eva Forssman

24. Januar 9.30 Uhr Kirche St. Mauritius

Sonntag Gottesdienst

Prädikant Wostratzky

31. Januar 10.45 Uhr Kirche St. Mauritius

Sonntag Gottesdienst

Pfarrer Dr. Rainer Oechslen

Februar

7. Februar 9.30 Uhr Kirche St. Mauritius

Sonntag Gottesdienst

Prädikantin Ilse Schoell-Mohr

14. Februar 9.30 Uhr Kirche St. Mauritius Sonntag Gottesdienst

Pfarrerin Eva Forssman

21. Februar 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius

Gottesdienst Sonntag

Prädikant Wostratzky

28. Februar 10.30 Uhr Kirche St. Mauritius

Sonntag Gottesdienst

Seniorenkreis Jochsberg

Folgende Termine sind in Planung:

Do 10.12.2020 ieweils um

Do 14.01.2021 14.00 und 15.15 Uhr Do 11.02.2021 im Gemeindehaus

Es können jeweils 12 Personen teilnehmen.

Der Seniorenkreis dauert 45 Minuten. Die Themen werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. Wir bitten um vorherige Anmeldung bei Pfarrerin Forssman, Tel 248.



Kirchgeld - Erinnerung

Liebe Gemeinde!

Unsere Bitte um das Kirchgeld hat Sie auch in diesem Jahr wieder erreicht. Wie Šie aus dem Kirchgeldbrief entnehmen konnten, wird das Kirchgeld für das Lutherhaus und für die Friedhofsmauer verwendet. Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen. Vielen Dank allen, die uns bisher schon mit Ihrem Kirchgeld unterstützt

Gerne möchten wir alle anderen aber noch einmal daran erinnern, wie sehr wir auf Ihre Unterstützung angewiesen sind. Vielleicht haben Sie den Kirchgeldbrief ja übersehen oder vergessen. Bitte unterstützen Sie unsere sinnvollen Maßnahmen jetzt mit Ihrem Kirchgeld.

Das Kirchgeld in der Kirchengemeinde Jochsberg wird für die Verbesserung der Ausstattung der Kirche, unter anderem für eine Lautsprecher- und Mikrofonanlage verwendet.

Danke Dekan Rainer Horn und Pfarrerin Eva Forssman

Die Kirchgeld-Kontonummern: Leutershausen: Sparkasse Ansbach DE06 765 500 00 0030 239453

Jochsberg: Sparkasse Ansbach DE64 765 500 00 0008850588



16 Jochsberg Leutershausen + Jochsberg

Herzlich Willkommen!

Wir freuen uns sehr über die Wiederbesetzung der zweiten Pfarrstelle in Leutershausen. Pfarrerin Eva Forssman und ihr Ehemann, Pfarrer Dr. Holger Forssman, sind am 01.09.2020 ins Pfarrhaus neben der Kirche St. Peter eingezogen. Noch am gleichen Abend wurden sie von den Kirchenvorständen aus Leutershausen und Jochsberg, Dekan Rainer Horn sowie Abordnungen aus Kirchenchor und Posaunenchor begrüßt. Dabei wurde auch traditionell Salz und Brot überreicht.

Pfarrerin Eva Forssman übernimmt die Pfarrstelle Leutershausen II, ihr Mann Dr. Holger Forssman wird den Vertretungsdienst in der Pfarrei Buch am Wald versehen.

Wir wünschen Eva und Holger Forssman eine gute und gesegnete Zeit in unseren Gemeinden und in unserem Dekanat!





Gottesdienst zur Einführung von Pfarrerin Eva Forssman mit Vorstellung von Pfarrer Dr. Holger Forssman

am Sonntag, den 13. September 2020

Bei strahlendem Herbstwetter wurde Frau Eva Forssman als Pfarrerin auf der 2. Pfarrstelle Leutershausen mit einem Festgottesdienst in St. Peter eingeführt. Gleichzeitig wurde ihr Mann, Pfarrer Dr. Holger Forssman, als Vertreter für die benachbarte Pfarrei Buch am Wald während der Zeit der Vakanz vorgestellt. Der Festgottesdienst wurde musikalisch ausgestaltet vom Leutershäuser Posaunenchor sowie dem Münchner Bassisten Joel Frederiksen (Gesang und Laute). Ihre erste Predigt widmete Pfarrerin Forssman Evangeliumsworten aus Johannes 14, 1-7: "Christus ist der Weg". Grußworte von Thomas Härpfer (3. Bürgermeister), Pfarrer Dr. Klaus Neumann (Pfarrkapitel des Dekanats), Pfarrer Hans-Peter Kunert (katholische Kirche, vertreten durch Dekan Horn) sowie der Vertrauensleute aus Jochsberg und Leutershausen (Stefan Diezinger und Hans Hausner). Ein ehrenamtliches Helferteam aus dem Kirchenvorstand Leutershausen kümmerte sich um die Einhaltung aller Corona-bedingten Hygieneauflagen. Da hierdurch auch nur begrenzte Plätze in der Kirche zur Verfügung standen, wurde der Festgottesdienst live ins Lutherhaus übertragen.





Auf der Internetseite der Kirchengemeinde Leutershausen finden Sie weitere Bilder sowie ein Video des Einführungsgottesdienstes!

Ökumenische Wanderung



Fast schon kann man den Kalender danach stellen – am dritten Sonntag im September ist schönstes Wetter. – WANDERWETTER!

Und so machten sich auch dieses Jahr 14 bewegungsfreudige Gemeindemitglieder auf den Weg nach Frommetsfelden zum Gemeindezentrum von GMS. Mit tollen Gesprächen und unserer neuen Pfarrerin Frau Eva Forss-man

kamen wir zügig voran und hielten im Wald nach Pfetzendorf für eine kurze Andacht inne.

Beim Kaffeetrinken gesellten sich dann noch einige Personen dazu und wir wurden dort von den fleißigen Damen mit vorzüglichen Kuchen verwöhnt. Auch konnten wir einen interessanten Einblick in die Arbeit von GMS gewinnen.

Erntedank - große Freude bei der Tafel





Bitte unterstützen Sie die Tafel auch weiterhin. Wir freuen uns über Geldspenden, gerade in der Corona-Zeit.

18 Leutershausen + Jochsberg Leutershausen + Jochsberg 1

KiTa Regenbogen



Beim aktuellen Projekt der Kindertagesstätte Regenbogen am Gasberg dreht sich alles um das Thema "Müll". Hierbei soll den Kindern vermittelt werden, dass jeder Einzelne etwas tun kann, auch schon Kinder.

Was passiert mit dem Müll? Wie wird Müll richtig sortiert? Welche Bedeutung haben die verschiedenen Tonnen? Warum darf man Müll nicht einfach wegwerfen? Was leistet die Müllabfuhr täglich?

Das "Müllmonster Mupf" begleitet die Kinder durch das Thema und erklärt die wichtigsten Dinge.

"Mupf" hat darauf aufmerksam gemacht, dass viel zu viel Müll achtlos weggeworfen wird und auf der Straße oder im Grünen liegt. Deshalb hat er die Kinder um Hilfe gebeten! Daraufhin haben sich die 75 Kinder der drei Regelgruppen, ausgerüstet mit Müllsäcken und Handschuhen, auf den Weg gemacht, um Leutershausen ein wenig sauberer zu machen. Angefangen von Süßigkeiten-Verpackungen, Flaschen, Bäckertüten bis hin zu kaputten Fahrradschlössern oder einem Stromkabel, war fast alles dabei. Zurück in der KiTa wurde das Ergebnis begutachtet und alle waren erstaunt darüber, wie viel Müll in unserer Natur hinterlassen wird.

Ein Highlight für die Kinder war die Demonstration der Männer von der Müllabfuhr. Dabei konnten sie ganz genau beobachten, wie ein Müllauto funktioniert und der Müll darin verschwindet.

Nicht zuletzt war die Müllvermeidung ein weiterer wichtiger Abschnitt bei dem Projekt. So machten sich die Kinder auf den Weg, um im Supermarkt gezielt verpackungsarme Lebensmittel einzukaufen. Diese wurden dann in der Kita den mehrfach verpackten Lebensmitteln gegenübergestellt, mit dem Ergebnis, dass es immer eine umweltschonendere Alternative gibt.

Die Kinder der KiTa Regenbogen kennen sich mittlerweile als Müll-Experten schon richtig gut aus und halten weiterhin ihre Augen offen.

Bitte tragen auch Sie ein Stück dazu bei, den Alltag "müllärmer" und somit umweltfreundlicher zu gestalten.











Am leuchtenden Ahorn vorbei gehen wir entlang über die Wacholderheide. Der Wacholder ist hier so vielfältig gewachsen: kriechend, hoch wie ein Baum oder wie ein zerzaustes Gebüsch. Er ist eine alte Heilpflanze und die Beeren, die eigentlich Zapfen sind, munden uns sehr.

Nun sind wir auf dem unteren Weg und staunen über die Bodenflechten am rechten Hang. Sie reagieren sehr sensibel, da sie Nähr- und Schadstoffe ungefiltert aufnehmen. Am Wegrand begegnet uns eine uralte Fichte. Wir unterscheiden sie von einer Tanne, weil sie ganz stupfige Nadeln hat.

Jetzt sind wir ganz oben. Hier grenzt der Golfplatz Schönbronn an das Naturschutzgebiet Kühberg. Weil hier nicht gemäht wird, können wir noch die Samenstände von Johanniskraut, Ochsenzunge, Heidenelke, Thymian und vielen Grasarten finden. Vielen Insektenarten dienen diese Stängel über den Winter zum Überleben. Weiter vorne, wenn der Wald zur Seite tritt, können wir von 498m Höhe über den Dragonergrund bis Schillingsfürst und weiter sehen. Nachdem wir unsere Blicke haben schweifen lassen, verteilen wir uns mit Coronaabstand auf 3 bis 4 Bänke. In diesem Bereich treffen wir noch auf die seltene Golddistel. Ihr Blütenkopf ist viel kleiner, als jener der Silberdistel und sie hat eine orange-goldene Mitte.

Wir lauschen den Worten von David Steindl-Rast und es wird ganz still in und um uns: Wenn wir uns bewusst sind, auf wie viele unzählige Arten und Weisen wir im Leben gesegnet sind, dann sind wir wie Vermögende, die großzügig sind, ohne Angst zu haben, dass ihnen die Mittel ausgehen.

Wenn wir, wenn auch nur einige Augenblicke lang, immer wieder üben, auf unseren Atem zu achten, dann können wir bewusst erleben: Jeder Atemzug fließt als Segen in und hinein; jeder Atemzug fließt als Weitergeben dieses Segens wieder hinaus.



Instagram-account der evangelischen Jugend Leutershausen:

ej_leutershausen

NEWS + BILDER

Wir freuen uns über likes ;-)

Folge unserer Jugend, den Gruppen und Aktivitäten und unserer Jugendreferentin Anna Wiemer auf Instagram!

Kinderbibeltage 2020

Leider konnten die Kinderbibeltage nicht so wie geplant stattfinden – ABER dafür anders: Die Kids bekamen Päckchen mit Geschichten, Bastelsachen und jeder Menge Input für Zuhause!

Ein großer DANK geht an das TEAM, das fabelhaft geplant und gepackt hat!

Hallo Kinder, habt ihr alle Puzzleteile zusammengefügt und euch über Taube, Ameise und Biene gefreut?







20 Leutershausen + Jochsberg Leutershausen + Jochsberg



Ausmalbild

Liebe Kinder, bitte bringt Maria und das Jesus-Kind mit bunten Stiften zum Leuchten!

St. Peters Bibelplätzchen

In den Bibelstellen versteckt sich jeweils eine Backzutat oder ein Utensil zum Backen. Um das Rätsel zu lösen, brauchst du nur noch deine Bibel und die Zutaten.

auf ein <i>1. Könige 6,15</i>
formen.
einem Viertelpfund (125 g) Zucker, zwei Päckchen
vermengen.
dem Teig vermengen und das tun, was in Jere-
zugedeckt an einem warmen Ort ruhen lassen.
kann ausgerollt werden und mit verschiedenen
ertel <i>Psalm 102,14</i> in den
80 Grad backen. Viel Spaß beim Rätseln und Backen. GUTEN APPETIT! Leutershausen + Jochsberg

Die Heilige Nacht

wie der Esel sie erzählte

Ihr wollt wissen, wie das damals war, als das Jesus-Kind geboren wurde, fragte der alte Esel die kleinen Eselchen, die immer zu ihm kamen, weil er viele Geschichten erzählen konnte.

Der alte Esel wurde still, ganz still ..., und schaute mit seinen Augen weit in die Ferne. Und auch seine großen Ohren wurden noch größer ..., so, als ob er selbst noch einmal hören wollte, wie das damals mit Maria und Joseph und dem Jesus-Kind gewesen war.

Also, das war so, räusperte er sich schließlich und begann.

Als wir, das heißt Joseph und ich, damals – wie jeden Tag – von der Arbeit kamen und auf dem Markt noch einen Plausch mit den Männern halten wollten, stand da ein Soldat mitten auf dem Platz. Ganz laut, damit alle ihn hören konnten, sagte er zu den Leuten:

Der König will, dass alle Leute dahin gehen, wo sie geboren wurden. Da sollen sie sich zählen lassen, denn der König will wissen, über wie viele Menschen er König ist.

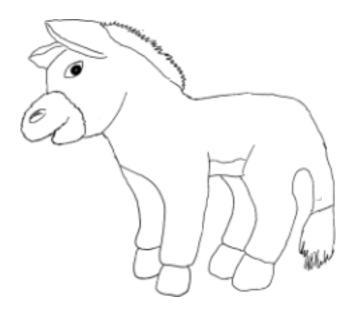
Ich schaute Joseph an und er schaute mich an. Und wir dachten beide dasselbe.

Da müssen wir also nach Betlehem. Da kommen wir her. Und das ist ganz schön weit weg. Und außerdem bekommt Maria bald ein Kind. Ist so ein langer Weg nicht zu anstrengend für sie?

Und genau so hat der Joseph auch zu Hause mit Maria gesprochen. Aber die strahlte ihn nur an, streichelte über ihren Bauch das Kind darin und sagte: Wenn der König es will, dann werden wir nach Betlehem gehen.

So machten wir uns denn auf den Weg. Joseph kannte den Weg und ich durfte nicht nur das Gepäck tragen, sondern auch die Maria, damit ihr das lange Laufen nicht zu schwer würde. Sie hatte ja das Kind in ihrem Bauch. Joseph war den ganzen Weg sehr aufmerksam, ob es Maria auch wirklich gut gehe. Und ich setzte ganz ruhig ein Bein vor das andere, um ja nicht ins Stolpern zu kommen. So kamen wir schließlich in die Gegend von Betlehem.

Was dann in dem Stall von Betlehem geschehen ist, kann ich eigentlich gar nicht mehr sagen. Ich war damals so aufgeregt, dass sich alles in mir auch heute noch schwindelig dreht. Irgendwann bin ich dann wohl nach draußen gegangen, um erst einmal tief Luft zu holen.



Ganz in der Nähe standen ein paar Hirten. Die guckten zwar zu mir hin, sahen mich aber gar nicht. Sie guckten auf irgendetwas hoch über mir. Und das war anscheinend so besonders, dass ihnen Mund und Augen erschreckt offen standen. Als auch ich nach oben schaute, da schwirrte die Luft in den buntesten aller Farben, als ob gerade ein Stern vor Freude platzen und tanzen wollte.

Dann sah ich auch, dass der Stern genau über dem Stall strahlte, wo Maria gerade das Jesus-Kind geboren hatte. Da strahlte auch ich über das ganze Gesicht. Und richtig stolz, als ob ich selbst der Vater wäre, sagte ich den Hirten: Da ist gerade das Jesus-Kind geboren. Kommt schnell und freut euch mit mir, und natürlich auch mit Joseph und Maria. Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt. Das ist eine Freude für die ganze Welt.

Und weil wir so schnell gelaufen sind, sind noch viele andere mit uns gelaufen, weil sie einfach neugierig waren, warum wir's denn so eilig hatten. Und in dem Stall feierten wir alle ein Strahlefest des Lachens und der Freude.

Ja, meine lieben Eselkinder, das ist meine Geschichte von der Heiligen Nacht. Und wenn ihr ganz genau hingehört habt, dann habt ihr sicher gemerkt, dass ich der erste war, der von der Geburt des Jesus-Kindes erzählt hat. Die Leute, die von dieser Nacht in der Bibel geschrieben haben, haben das erst sehr viel später getan. Ich alter Esel, euer Opa, bin der erste Evangelist. Darauf bin ich richtig stolz, und ihr alle dürft auf euren Opa genauso stolz sein.

So, meine Kleinen, und jetzt seid ihr dran, diese Geschichte andern Kindern und auch den Großen weiter- und weiterzuerzählen. Es ist eine Geschichte der Freude für die ganze Welt.

Albert Altenähr Benediktinerabtei Kornelimünster

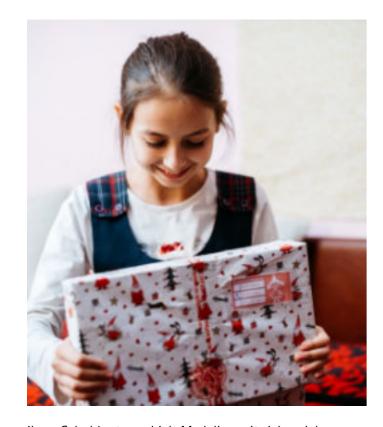
2 Leutershausen + Jochsberg Leutershausen + Jochsberg Leutershausen + Jochsberg 23

MADALINA UND IHR SCHUHKARTON





Madalina lebt mit ihren vier Geschwistern, ihrer Mutter und Tante in ärmlichen Verhältnissen in einer Zwei-zimmer-Wohnung. Platz oder Privatsphäre gibt es nicht. Das Mädchen hilft ihrer Mutter, wo es geht. Doch manchmal möchte sie einfach nur Kind sein.



Ihren Schuhkarton erhielt Madalina mit sieben Jahren. Das Päckchen hatte bereits einen langen Weg hinter sich. Beklebt, befüllt, verpackt, überprüft, transportiert und endlich am Ziel angelangt: In den Armen eines Kindes, das von ihrer Nachbarin in die örtliche Kirchengemeinde zur Weihnachtsfeier eingeladen worden war.

Als Madalina den Geschenkkarton öffnet, strahlen ihre Augen. So ein schönes Geschenk hat sie noch nie bekommen. Im anschließenden Kurs "Die größte Reise" hört das Mädchen von Gottes Liebe und warum Jesus auf die Welt kam - der Grund von Weihnachten.

Die Nachwirkungen eines Schuhkartons

"Ich habe mich sehr über meinen Schuhkarton gefreut und die Geschenke waren sehr hilfreich", erzählt Madalina und listet mit einem Strahlen im Gesicht einige der Geschenke auf: Buntstifte, Notizbuch, Kuscheltier, Shampoo und Duschgel, Süßigkeiten und Spielzeug.

Nach fünf Jahren ist von den Geschenken einzig und allein das Kuschel-Schaf noch erhalten, aber etwas anderes hält immer noch an: Das Geflecht an Beziehungen, das sie in all diesen Jahren gestärkt und aufgefangen hat. Inzwischen besuchen Madalina und zwei ihrer Brüder die Kinderbibelschule der Gemeinde. Madalina singt im Kinderchor und lernt Klavierspielen. Die heute Elfährige hat sich zu einem Mädchen entwickelt, das gerne die Liebe teilt, die sie selbst empfangen hat. Durch den Glauben hat Madalina neue Hoffnung gefunden.

Wir bedanken uns im Namen von Madalina und all den anderen Kindern bei den vielen Spendern der Aktion Weihnachten im Schuhkarton!

Eine-Welt-Initiative Leutershausen e.V.

im Kulturhaus

EWIL@leutershausen-evangelisch.de www.dekanat-leutershausen.de/einewelt



Bananentermine:

Dezember 1. / 15. Januar 12. / 26.

Februar 9. / 23.

Bei Interesse bitte im Laden melden!

Dekanat

Gruppen und Kreise

Kindergottesdienst

jeden Sonntag 9.30 Uhr (außer in den Pfingst- und Sommerferien)

Kirchenkaffee

14-tägig nach dem Gottesdienst

Mutter-Kind-Gruppe

dienstags 9.30 Uhr (Lena Beck, 0151 58515899)

"Kleine Bären"

Vorschule - 2. Klasse Mädchen und Jungen freitags 15 -16 Uhr (Anna Wiemer und Team)

CVJM Bubenjungschar

3.-6. Klasse mittwochs 17.30 -19 Uhr (Gerhard Bauer)

Mädchenjungschar

3.-6. Klasse donnerstags 17-18.30 Uhr (Tina Zechner, Nathalie Loos, Miriam Neumeier)

CVJM-Teens-Treff

Für Mädchen und Jungs von 12 bis 16 Jahren dienstags 18 -19.30 Uhr (Anna Wiemer, Hannes Riess, Jonathan Loos, Lena Naser)

CVJM-Jugendkreis

freitags ab 20.00 Uhr (Simon Bauer, Jonas Mayer)

Gospelchor

dienstags 20 Uhr (Karoline und Raimund Leis)

Kirchenchor

donnerstags 20 Uhr (Eva Schreiber)

Posaunenchor

donnerstags 20 Uhr (Stefan Wirth)

Hauskreise

Junge Erwachsene, Fam. Klein Jochsberg, montags Tel. 0170/7709216

Fam. Bächner, mittwochs, Tel. 926614

R. + N. Hessenauer, mittwochs, Tel. 926888

R. + C. Hessenauer, mittwochs, Tel. 924130

S. Horn, mittwochs, Tel. 927356

Fam. Hühn, freitags, Tel. 7901

Fam. Naser, montags, Tel. 926257

Fam. Mohr, dienstags, Tel. 8780

W. + U. Müller, Tel. 8328

W. + I. Müller, donnerstags, Tel. 8034

Fam. Schwab, Mittwoch vormittags, 0151/12529383

Fam. Schreiber, montags, Tel. 484

Fam. Volkhardt, mittwochs, Tel. 349

"Die zweite Tasse Kaffee"

mittwochs, 14-tägig, 9 Uhr Frauenteam, Tel. 260

Geburtstagsbesuchsdienstkreis

ieden 2. Monat (Pfarrer i.R. Wirth und Frau Unger)

Seniorenkreis

dienstags 1 x im Monat (Team Hildegard Strauß)

Silence and Praise

1 x im Monat (Doris + Matthias Naser)

Kindergottesdienstteam

(Sigrid Horn)

Flüchtlingsbegleitung

(Dekan Rainer Horn)

Lichtspur-Mitarbeiter

nach Absprache (Dekan Rainer Horn)

NEU: Frauen in der Bibel

Jeden 1. Sonntag im Monat 10.30 Uhr (Anna Wiemer)

Alle Gruppentreffen finden im Lutherhaus statt!

Sie erreichen uns!

Dekan Rainer Horn Kirchenplatz 2 91578 Leutershausen **2** 09823/260

dekanat.leutershausen@elkb.de www.leutershausen-evangelisch.de

Pfarrerin Eva Forssman Kirchenplatz 7 91578 Leutershausen **2** 09823/248

Pfarramt Weißenkirchberg Pfarrer Roland Balzer Kirchbuck 15 91578 Leutershausen **2** 09868/5729

Dekanats- und Pfarramtsbüro Doreen Ehrmann Elfriede Hellmuth Michelle Hanneder (Auszubildende) Renate Böhmländer (Gemeindebrief) Badgasse 2 91578 Leutershausen

2 09823/260, Fax: 8436 Mo, Di, Do, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr Mi, Do: 14.00 - 16.30 Uhr dekanat.leutershausen@elkb.de www.leutershausen-evangelisch.de

Vertrauensmann Leutershausen Hans Hausner Rammersdorfer Str. 10 **2** 09823/1210

Vertrauensmann Jochsberg Stefan Diezinger Burgweg 3 **2** 09823/9240340

Evang. Kindertagesstätte "Regenbogen" Am Gasberg 1 "Kleiner Regenbogen" Sudetenstraße 2 **2** 09823/924665-0

kita@leutershausen-evangelisch.de Dekanats- und

Gemeindejugendreferentin Anna Wiemer

2 09823/8438

Wohnpark am Weiher Am Stadtweiher 1 **2** 09823/954-0

Diakoniestation Am Stadtweiher 1 **2** 09823/954201

Dorfhelferinnenstation Leutershausen über das Dekanatsbüro

Impressum: Kirchengemeinde Leutershausen, IBAN DE26 7655 0000 0030 2388 02

Hg: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Leutershausen, Badgasse 2, 91578 Leutershausen Redaktion: E. Hellmuth, D.Ehrmann, S. Diezinger, R. Böhmländer, M. Hanneder, Dekan R. Horn

(verantwortlich) Titelbild: Stefan Diezinger Rückseite: Fotogruppe Blende 8

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief März bis Mai 2021: 22.01.2021

Kirchengemeinde Jochsberg, IBAN DE83 7655 0000 0030 2435 96 Sparkasse Ansbach, SWIFT-BIC: BYLADEM1ANS

Für Spenden:

Diakonieverein St. Peter, IBAN DE11 7656 0060 0000 7062 72 Wohnpark Am Weiher, IBAN DE92 7656 0060 0000 0159 20 Gewerbebank Ansbach, SWIFT-BIC: GENODEF1ANS



26 Leutershausen + Jochsberg Leutershausen + Jochsberg 27

